

Diebstahl

Am 3. Mai 1942 wurde im Waschraum im Gemeinschaftslager der Fabrik Herzberg eine silberne (Tula) Damenarmbanduhr (Anker) mit blauem Stein im Aufzugknopf, Rückseite der Uhr graviert mit H. 14. 1. 37, Wert 35 RM, gestohlen. Falls die Uhr in einem Fachgeschäft zwecks Reparatur bzw. Entgravierung auf der Rückseite abgegeben werden sollte, die nächste Polizeidienststelle davon in Kenntnis zu setzen. Im Falle die Nachricht an die Ortspolizeibehörde in Herzberg (Harz).

Schaufenstereinbruch in Stuttgart

Bei einem Schaufenstereinbruch in der Nacht zum Pfingstmontag, 5. Mai 1942, wurden z. N. der Firma E. Kutter, Inhaber Friedrich Kutter, Stuttgart, Königstraße 46, 5 goldene Herrentaschenuhren, offen, 8 goldene Herrenarmbanduhren, rechteckige und runde Formen, mit Lederarmbändern, 2 goldene Damenarmbanduhren, rechteckige und runde Formen, mit schwarzen Ripsbändern, 4 goldene Damenarmbanduhren, rechteckige Form, mit Goldbändern, davon eine mit Goldkordel (sämtliche Fabrikate Alpina, Tissot, Recta, Eterna, Berg, Eszcha, Para und Festa), 4 Uhren. Außerdem wurden 3 Autouhren der Fabrikate Lemania und Heuer entwendet. Die Fabriknummern sind unbekannt. Es ist nicht ausgeschlossen, daß Uhren aus der Diebesbeute in Geschäften zum Kauf angeboten werden. Sachdienliche Mitteilungen an die nächste Polizeidienststelle erbeten.

Firmennachrichten

Villingen (Schwarzwald). (Handelsgerichtliche Eintragung.) Die Uhrenfabrik Villingen J. Kaiser G. m. b. H., Villingen (Schwarzwald), hat nach einem Beschluß der Gesellschafterversammlung vom 12. Mai 1942 die Erhöhung des Stammkapitals um 800 000 RM auf 1 Mill. RM im Wege der Kapitalberichtigung beschlossen. Als weitere Geschäftsführer wurden bestellt die Herren Oskar Rudolf Kaiser. Die Gesellschaft besitzt nunmehr drei Geschäftsführer, nämlich Herrn Franz Kaiser, als Vorsitzenden, sowie Herrn Oskar und Rudolf Kaiser.

Persönliches

Worms. Albert Haase beging seinen 70. Geburtstag.
Münster (Bayern). Der Berufskamerad Gg. Gabler feierte mit seiner Ehefrau die 25. Jahrestag der diamantenen Hochzeit. Der Jubilar ist 85 Jahre alt und noch tätig. Das Geschäft besteht bereits seit 60 Jahren.
Georgen (Schwarzwald). Bei der Firma Th. Bäuerle Söhne konnten für ihre Betriebszugehörigkeit ausgezeichnet werden: Uhrmacher Matthias Scherzinger, Uhrmacher Johann Georg Eisenmann, Werkmeister Clemens Scherzinger und Uhrmacher Bernhard Scherzinger. Für 25 jährige treue Dienste werden geehrt: Barbara Haas, Anna Stockburger, Konstrukteur Karl Jäckle, Uhrmacher Christian Müller und Uhrmacher Josef Nopper.
Worms. In der Lederuhrarmband-Fabrik Salzsieder konnte die Vorarbeiterin Thönes auf eine zehnjährige Tätigkeit zurückblicken.
Worms (O.-L.). Am 1. Juni 1942 feierte die Firma Kurt Neuhäuser ihr 25 jähriges Geschäftsjubiläum. Drei Generationen hindurch ist dieser Betrieb im Besitz der Familie Neuhäuser.
Worms. Berufskamerad Karl Hirt, Pforzheim, feierte in voller geistiger und körperlicher Frische seinen 70. Geburtstag.
Worms i. Vogtl. Berufskamerad Otto Vogel, Inhaber der Firma Adolf Vogel Nachf., beging seinen 60. Geburtstag. Er ist seit über 10 Jahren Schriftführer der Uhrmacherinnung Plauen und bekleidete das gleiche Amt in der

früheren „Freien Vereinigung Plauener Uhrmacher“. Herr Vogel hat seine Kraft dem Nachwuchs gewidmet und war viele Jahre Vorsitzender des Gehilfenprüfungsausschusses. Seit längerer Zeit hat er das Amt des Werbewartes inne und ist noch Beisitzer des Meisterprüfungsausschusses der Handwerkskammer Chemnitz. Leider fand sein Sohn, der einmal das väterliche Geschäft übernehmen sollte, am Ilmensee den Heldenod.

Recklinghausen. Der Obermeister der Uhrmacherinnung Recklinghausen, Erwin Frankenberger, konnte am 1. Juni das 50 jähr. Berufsjubiläum feiern. Obermeister Frankenberger ist am 18. Juli 1877 geboren und begann seine Lehrzeit im Jahre 1892 in Mildenberg (Main). Von 1895 bis 1905 war er als Uhrmachergehilfe tätig und machte sich dann in Recklinghausen selbständig. Seit 1933 führt er die Uhrmacherinnung.



Obermeister Erwin Frankenberger, Recklinghausen

Spengen i. Westf. Uhrmachermeister Wilhelm Bröcker vollendete das 80. Lebensjahr.
Schramberg. Das Gefolgschaftsmitglied Maria Schlotter der Uhrenfabriken Gebr. Junghans AG, feierte das 40 jährige Arbeitsjubiläum.
Villingen. Im Werk Villingen der Uhrenfabriken Kienzle AG, feierte das Gefolgschaftsmitglied Anna Schneider das 40 jährige Arbeitsjubiläum.
Wesel. Berufskamerad B. Bartmann, Inhaber der Firma H. Buckmann, konnte am 1. Juni das 70 jährige Geschäftsbestehen feiern.

Todesfahel:

Oberndorf a. N. Gestorben ist Uhrmacher Oskar Ferber.
Heidelberg. Berufskamerad Magnus Klie ist gestorben. Seine beiden Söhne sind ihm vor kurzem im Heldenod vorangegangen.
Heidelberg. Der Sohn des Uhrmachers Heinrich Walch fand den Heldenod.
Eibau i. Sa. Ehrenobermeister Richard Lorenz verstarb im Alter von 77 Jahren. Er war lange Jahre hindurch Obermeister der Uhrmacherinnung Zittau.
Nürnberg. Im Alter von 83 Jahren verschied der Uhrmachermeister Anton Strasser. Nach seiner Lehr- und Gehilfenzeit gründete er im Jahre 1887 in Nürnberg ein Uhrengeschäft. Durch tatkräftige Unterstützung seiner Frau und der beiden Söhne wurde das Geschäft führend. Der Verstorbene war noch bis kurz vor seinem Ableben im Geschäft tätig.

Buchbesprechung

Die Uhrenreparatur ist heute zu einem Problem geworden. Um Ärger, Verdruß und Zeitverlust zu vermeiden, ist es wichtig, die Kundschaft schriftlich auf Zeitverhältnisse aufmerksam zu machen, deren Beachtung unbedingt erforderlich ist. Deshalb hat der Reichsinnungsverband des Uhrmacherhandwerks durch den Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale), Mühlweg 19, folgende Vordruckkarten für die Reparaturkundschaft herausgegeben:

- Nr. 1: Verschiebung des Abholtermins.
 - Nr. 2: Erinnerung zur Abholung der fertigen Reparatur.
 - Nr. 2a: Aufforderung zur Abholung der fertigen Reparatur.
 - Nr. 3: Benachrichtigung von der Erhöhung des Reparaturpreises mit Rückantwort.
 - Nr. 4: Bekanntgabe des Abholtermins.
- Preise:
 Nr. 1, 2, 2a, 4 je 100 Karten 2,- RM., je 500 Karten 8,- RM., je 1000 Karten 15,- RM.
 Nr. 3 100 Doppelkarten 4,- RM., 500 Doppelkarten 16,- RM., 1000 Doppelkarten 30,- RM.

Tausende Ihrer Berufskameraden benutzen diese wertvollen Hilfsmittel zur Kundenbedienung. Auch sie sollten den Vorteil dieser Hilfsmittel ausprobieren.

Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Hans Knapp, Halle (Saale) - Pl. 4 - Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale).



Herm. Koch, Sildesheim
 Spezialität: Allerfeinste Uhrenöle



FERD. FEILNER MÜNCHEN 2

